Juli – Oktober 2023 Gemeindebriel Evangelische Kirchengemeinde Hamborn

#### Liebe Leserinnen und Leser,

ein spannender Sommer liegt vor uns. Da sind zunächst die Sommerlichen Orgelkonzerte, die uns die Begegnungen mit jungen talentierten Organistinnen und Organisten mit interessanten Programmen bieten. Eine Gemeindeversammlung lädt uns alle ein, sich mit der Zukunft unserer Kirchengemeinde auseinander zu setzen.

Wie alle vier Jahre werden wieder Gemeindeglieder gesucht, die zum Presbyteramt kandidieren und das Steuer der Gemeinde mit bewegen möchten.

Wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und Freunden einen wunderschönen Sommer mit vielen Sonnentagen, aber auch ausreichend Regen, Und nicht zuletzt laden wir Sie herzlich zu unseren "Langschläfergottesdiensten" ein. Lassen Sie sich überraschen und bleiben Sie neugierig!

Thre Redaktion

Herausgeberin: Evangelische Kirchengemeinde Hamborn V.i.S.d.P.: Jens Dallmann Redaktion: Jens Dallmann (id), Martina Will (mw); Beiträge von Edith Bauer, Tiina Henke, Andrea Miosczka, und Christian Spließ. Lavout: Martina S. Will Titelbild: Sonnenuntergang Bildrechte: S. 3. 4: Melanie Wege; Titel, S. 6 oben, S. 14: M. Will; S.6 unten: J. Dallmann; S.7 u. 8: A. Miosczka: S. 24-26: Gemeindebrief-Druckerei Druck: Gemeindebrief-Druckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen Auflage: 2.600 Verteilung: durch ehrenamtliche HelferInnen Rückfragen bezüglich Verteilung: Edith Bauer Zuschriften an: Ev. Gemeindeamt Duisburg, Am Burgacker 14-16, 47051 Duisburg Erscheinungsweise: dreimal jährlich Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 15.9.2023

#### Gerne wieder!

Oder anders ausgedrückt: Es hat Spaß gemacht, und wir möchten unseren Frühlingmarkt zu einer Tradition in Hamborn wachsen lassen. Dem Presby-

terium, dem Kindergartenteam, einigen unermüdlich aktiven Damen der Gemeinde und vor allem auch unserem Küster Uwe Kelm machte es trotz allem Vorbereitungsstress sichtlich Freude. Es war richtig schön, so viele Menschen auf unserem Platz rund um die Friedenskirche und in der Kirche zu erleben.

















Heitere Akkordeonklänge von Silvester Pece umrahmten die Eröffnung durch unsere Schirmherrin. Bürgermeisterin Edeltraud Klabuhn. Diesem Programpunkt folgten schottische Tänze durch die "Flying Kilts" und fröhliche Tänze von der Kindertanzgarde "Rot-Gold Laar". Zwischendurch schaute auch das Kasperle vorbei. Wir hatten großen roten Besuch von der Jugendfeuerwehr mit einem Feuerwehrauto. konnten Würstchen bei den Neumühler Pilssuchern, Tomatensuppe vor der Kirche sowie Kaffee und Kuchen, serviert von Damen aus der Gemeinde in der Sakristei. genießen.

KunsthandwerkerInnen und ein Tierschutzverein boten Dekogegenstände aus Holz und Glas, Mosaike und Pastelle, praktische und dekorative Textilarbeiten, Modeschmuck, Kerzen und kuschelige Hundedecken an. (Ich habe hoffentlich nichts und niemanden vergessen.) Auch das Wetter spielte mit. Es war den ganzen Tag über freundlich, nur zum Ende erinnerte uns ein Schauer daran, dass es Zeit war, das Fest zu beenden, und sorgte für einen zügigen Abbau.

# Interessssieren Sie sich für die Mitarbeit in der Gemeindeleitung?

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinde,

am 18. Februar 2024 wird das Presbyterium unserer Kirchengemeinde neu gewählt.

Das Wahlverfahren hat bereits am 4.6.2023 begonnen.

In unserer Kirchengemeinde werden mindestens 6 Kandidatinnen und Kandidaten für das Presbyteriumsamt gesucht. Außerdem ist 1 beruflich Mitarbeitende/r in das Presbyterium zu wählen.

Die vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten müssen am Wahltag mindestens 18 Jahre alt und konfirmiert oder Konfirmierten gleichgestellt sein. Sie müssen in das Wahlverzeichnis eingetragen sein und nach den Bestimmungen der Kirchenordnung zur Leitung und zum Aufbau der Kirchengemeinde geeignet sein. Darüber hinaus dürfen sie das 75. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Auch die beruflichen Mitarbeitenden müssen die vorstehenden Voraussetzungen erfüllen.

Bitte reichen Sie mit ihren Vorschlägen auch die schriftliche Zustimmungserklärung der bzw. des Vorgeschlagenen ein. Vordrucke hierfür erhalten Sie - im Eingangsbereich in der Friedenskirche (Duisburger Straße).

Weitere Einzelheiten können Sie dem Aushang im Schaukasten an der Friedenskirche sowie dem Infobrett an der Sakristei entnehmen.

Wahl 2024: "Wer Presbyterinnen und Presbyter ernten will, muss Ehrenamt-liche säen"

## Blickfunkt Hamborn

#### Jubiläumskonfirmationen



Am Palmsonntag konnten wir mit folgenden Jubilarinnen ihre Jubiläumskonfirmationen feiern:

Goldene Konfirmation (50 Jahre): Annette Will Diamantene Konfirmation (60 Jahre): Edith Bauer, Christa Melcher, Ulrike Meschkat, Ingrid Schneider

Kronjuwelen-Konfirmation (75 Jahre): Margarete Paczkowski

Eichen-Konfirmation (80 Jahre): Lieselotte Kosiak

### Konfirmation 2023



Konfirmiert wurden am 23.04.2023:
Lisa-Lee Asmus, Yasmin Berger, Zoe-Haily Herhammer, Jadon Louis Nietsche, Celvin Lennox Noetzel und Leona Marie Sablowski Wir gratulieren herzlich und wünschen ihnen Glück, Zufriedenheit und viel Erfolg in ihrem Leben!

### Feuerwehr und Brandschutz

#### Mitarbeiterschulung zum Brandschutzhelfer

Im März haben alle Mitarbeitenden an einer Schulung zum Brandschutzhelfer teilgenommen. Nach einem Theorieteil, in dem erklärt wurde, wie man sich im Brandfall verhält und welche Löschmittel wofür geeignet sind, wurde das Erlernte praktisch geübt. Alle mussten mit Hilfe eines Feuer-Simulators das Löschen üben.







#### Projekt Feuerwehr und Brandschutz mit den Kindern

Auch mit den Kindern müssen wir regelmäßig eine Brandschutzübung absolvieren.

Unsere Schulung und den Besuch der Vorschulkinder bei der Feuerwache in Hamborn haben wir zum Anlass genommen, dieses Thema nochmal mit den Kindern intensiv zu besprechen und zu bearbeiten.

Es wurden Lieder gesungen, Spiele gespielt, viel gebastelt, sich verkleidet und aus Kartons Materialien für das Rollenspiel gebaut. Die Kinder konnten viel über die Feuerwehr erfahren und erleben.

Andrea Miosczka







## Kinderbibeltag 2023

Am 6.5. um 10.00 Uhr war es soweit: Alle Kinder, die sich angemeldet hatten, waren zum Kinderbibeltag gekommen.

Blickfunkt Hamborn

Wir versammelten uns in der "Sportkiste", um gemeinsam in den Tag zu



Es wurde die Geschichte "Das verlorene Schaf", bearbeitet.

Nachdem wir uns alle mit dem Lied: "Wo Zwei oder Drei..." begrüßt hatten und wir festgestellt hatten, wie schön es in dieser Runde ist, ging Frau Saraceno verloren. Nach einiger Zeit machten die Kinder sich Sorgen und zogen los, um sie zu suchen. Als sie gefunden wurde, erzählten die Kinder, dass sie sich Sorgen gemacht hatten und es nicht schön ist, wenn jemand aus einer Gruppe vermisst wird. Frau Saraceno erzählte, dass sie alleine Angst hatte und froh war, dass die Kinder sie fanden.

Nach dem Einstieg wurde die Geschichte vom verlorenen Schaf erzählt, dabei stellten die Kinder gleich fest, dass sie gerade so etwas Ähnliches erlebt hatten.

Andrea Miosczka

Während des restlichen Tages wurde die Geschichte durch eine Bewegungsgeschichte erlebt, durch Bastelarbeiten und das Lied: "Ein Mann hat hundert Schafe" vertieft.

Als die Eltern dazukamen, wurden die Ergebnisse stolz präsentiert. Zum Abschluss wurde gemeinsam mit den Eltern gegrillt, und ein schöner Nachmittag bei sonnigem Wetter auf unserm Außengelände verbracht.

Tauschtag für Brettspiele Freitag, 6. Oktober, 15.00 bis 17.00 Uhr in der Sakristei der Friedenskirche Info: Edith Bauer 0203 554460 oder 0178 3148068

## Ausflug für Seniorinnen und Senioren

Am Sonntag, 10.9.23, möchten wir die Gemeindeseniorinnen und -senioren ab 60 Jahren herzlich einladen zu einem etwas anderen gemeinsamen Ausflug. Verbringen Sie bei Kaffee und Kuchen einen schönen Nachmittag an

Bord eines Schiffes der weissen Flotte und spielen Sie eine Runde BINGO!

Treffpunkt ist der Platz vor der Friedenskirche um 13.00 Uhr. Um ca. 18.00 Uhr sind Sie wieder zurück an der Friedenskirche.

Teilnahmepreis 5 € pro Person (Anmeldung ist verpflichtend.)

Bitte melden Sie sich vorher persönlich, telefonisch oder per Email an bei unserem Küster Uwe Kelm (0203 551920, 14.00-16.00 Uhr, bzw. uk-kuester-f.kirche@gmx.de). mw



## Sommerliche Orgelkonzerte

Wie immer in den Sommerferien können wir auch in diesem Jahr sechs Sommerliche Orgelkonzerte in der stimmungsvollen Friedenskirche genießen. Das erste Konzert wurde bereits im vorigen Gemeindebrief beworben, deshalb hier in Angaben zu den fünf weiteren Konzerten.

Eintritt jeweils 10 €, Schüler und Studenten mit Ausweis 6 €, Abo für alle Orgelkonzerte 50 €.

Im Anschluss wird zum Umtrunk in den Kirchgarten eingeladen.

Miskprogramm

2. Sommerliches Orgelkonzert Mittwoch, 5.7.2023, 20.00 Uhr Olga Zhukova, St. Petersburg ..Baroquissimo!" Virtuose Musik von J.S.Bach, D. Buxtehude, G. Muffat u.a.

Olga Zhukova wurde 1991 in St. Petersburg geboren. Bereits mit fünf Jahren

begann ihre musikalische Ausbildung an der Musikschule für Kinder "A. Pe-

trov" (St. Petersburg).



Olga Zhukova. Foto Viktoria Kalinin

Von 2006 bis 2010 lernte sie am St. Petersburger Musik-Kolleg "M.P. Mussorgski" mit den Fächern Musiktheorie und Komposition. 2015 schloss sie die Studiengänge Orgel und Cembalo am Staatlichen Konservatorium "N.A. Rimsky-Korsakov" St. Petersburg mit Auszeichnung ab. Gleichzeitig absolvierte sie Studien an der Hochschule für Musik Lausanne und wurde dort für die beste

Masterarbeit und das beste Masterkonzert ausgezeichnet. Heute ist Olga Zhukova mehrfache Preisträgerin internationaler Orgelwettbewerbe. Sie konzertierte in Deutschland, in der Schweiz, in Rom und Mailand, im Königsberger Dom (Kaliningrad), in Frankreich sowie in Westminster Abbey in London.

Seit 2020 studiert Olga Zhukova mit der Fachrichtung Kirchenmusik an der Hochschule für Kirchenmusik der Evang. Kirche von Westfalen in Herford. 2020 hat Olga Zhukova über 20 Benefizkonzerte für die Ukraine gespielt.

3. Sommerliches Orgelkonzert Mittwoch, 12.7.2023, 20.00 Uhr Leonie Deutschmann, Detmold "Himmelhoch jauchzend, zu Tode betrübt" - von den Affekten in der Orgelmusik

Es erwartet Sie ein farbenreiches Programm durch die Epochen. Von Sweelincks "Mein junges Leben hat ein End" bis hin zu Bachs freudenreicher Triosonate in Es-Dur zeigt Leonie Deutschmann Kontraste emotionalen Ausdrucks. Von sphärischen, mysteriösen Klängen Alains "Deuxième fantaisie", schwelgender Leichtigkeit Francks "Prélude, Fuge et Variation" zu der entschlossenen prachtvollen f-Moll Phanstasie Mozarts, zeigt die Orgelmusik - auch ganz ohne Worte - die Facetten zwischen Leben und Sterben. Mit dem geradezu klangmalerischen Stück "Gebrochene Flügel" von Medek, bei diesem am Ende der Orgelmotor ausgeschaltet wird, erlebt der Zuhörer ganz einzigartige Effekte und Affekte.



Foto Leonie Deutschmann von Olga Zhukova

Leonie Deutschmann, geboren 1997 in Hannover, studierte Kirchenmusik an der Kirchenmusikhochschule in Herford. Im September 2023 tritt sie ihre Stelle an der Erlöserkirche an der historischen Oestreich-Orgel in Detmold an.

4. Sommerliches Orgelkonzert Mittwoch, 19.7.2023, 20.00 Uhr Paolo Oreni, Italien "Virtuose Orgelmusik aus vier Jahrhunderten" u.a. J. S. Bach und Improvisationen

Die Süddeutsche Zeitung beschreibt Paolo Oreni als einen "jungen vielversprechenden talentierten italienischen Künstler, ein Wunder an Fähigkeit mit phänomenaler Präzision, die noch immer ihresgleichen sucht". Paolo Oreni wurde 1979 in Treviglio geboren. Mit 11 Jahren begann er am Musikinstitut "Gaetano Donizetti" Orgel und Orgelkomposition zu studieren.

13



Foto Paolo Oreni von Simon Holzwarth

Dank einiger Stipendien setzte er ab 2000 seine musikalischen Studien am Nationalkonservatorium von Luxemburg

Miskprogramm

Er praktiziert seine intensive Tätigkeit als Konzertorganist und wird regelmäßig von den bekanntesten internationalen Festivals für Musik in ganz Europapa eingeladen.

Für die französische Plattenfirma Fugatto hat er eine CD aufgenommen, ebenso für ORGANpromotion sowie für die Gemeinde von Salorno.

Außerdem hat er seine Konzertorgel, genannt "Wanderer" entworfen, die derzeit größte transportable Orgel ist.

5. Sommerliches Orgelkonzert Jiyoung Kim, Südkorea Mittwoch, 26.7.2023, 20 Uhr "Soli Deo Gloria"

Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Böhm, Felix Mendelssohn und Johann Christian Heinrich Rinck



Foto Jiyoung Kim von Seungju Sung

Jiyoung Kim wurde in Seoul (Südkorea) geboren. Sie studierte Orgel an der Ewha Frau Universität. Im Oktober 2014 hatte sie ihr Master Studium bei Prof. Jürgen Kursawa an der Robert Schumann Musikhochschule in Düsseldorf begonnen.

Nach einem Masterabschluss im Juli 2016 hat sie zum Wintersemester 2016/17 ihr Konzertexamens- Studium an der Robert Schumann Hochschule aufnehmen können, welches sie abgeschlossen hat.

Seit Oktober 2019 studiert sie Evangelische Kirchenmusik an der Robert Schumann Hochschule für Musik in Düsseldorf.

Seit 2021 arbeitet sie in Duisburg Ruhrort-Beeck als Organistin. In ihrem breitgefächerten Repertoire besticht ihr Spiel durch eine große Virtuosität und musikalische Tiefe.

Sie konzertiert in Deutschland sowie dem benachbarten Ausland.

6. Sommerliches Orgelkonzert Mittwoch, 2.8.2023, 20.00 Uhr Hagen Heinicke & Ekaterina Janina, Hannover "Sommer, Sonne, Hochzeit" Orgelmusik für 4 Hände und 4 Füße

Unter dem Titel "Sommer, Sonne, Hochzeit" spielen Ekaterina Panina und Hagen Heinicke sommerlich feierliche Orgelmusik für vier Hände. Die Werke von Mozart, G. A. Merkel, N. Hakim u.a. nehmen den Zuhörer mit

auf eine Reise durch die Epochen der Orgelliteratur für vier Hände und Füße. Unter anderem wird das von Franz Berwald komponierte "ländliche Hochzeitfest" zu hören sein.

Hagen Heinicke, geb. am 19.9.1996 in Bad Oeynhausen, erhielt bereits mit sieben Jahren seinen ersten Orgelunterricht bei LKMD Harald Sieger. Nach seiner Ausbildung zum C-Musiker studierte er ab 2015 Kirchenmusik mit den Orgeldozenten Prof. Dr. Helmut Fleinghaus (Bachelor) und Christoph Grohmann (Master) an der Hochschule für Kirchenmusik Herford. Im Jahre 2021 war er mehrfacher Preisträger beim Hermann-Schroeder-Wettbewerb. Zur Zeit ist er als Kantor in der Petri- Ekaterina Panina, Hagen Heinicke Nikodemus-Kirchengemeinde Hannover tätig.



Foto B. Gruchow

Ekaterina Panina wurde 1989 in Sankt Petersburg geboren. Mit sechs Jahren erhielt sie ihren ersten Klavierunterricht. Sie hat die Pädagogische GerzenUniversität in St. Petersburg im Bereich Musikpädagogik absolviert. Ab 2005 studierte sie Orgel im Orgelinstitut bei Frau Dr. Olga Minkina. Im Jahr 2011 nahm sie ein Kirchenmusikstudium an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford auf und hat ihr Master-Examen im Sommersemester 2019 abgelegt. Sie setzte ihr Studium an der Hochschule für Musik Detmold im Bereich Künstlerisches Orgelspiel (Master of Music Solist) fort und hat das Studium im Jahr 2021 erfolgreich abgeschlossen. Neben ihrem Studium war sie als Organistin und Chorleiterin tätig und konzertierte sowohl solistisch als auch begleitend in Deutschland und im Ausland. Zur Zeit ist sie als Kantorin in der ev. Kirchengemeinde St. Jakobi Kirchrode in Hannover tätig

Miskprogramm

#### Mittwoch, 20.9.2023, 18.00 Uhr Richard Wagners Ring des Nibelungen als Stimulus zu einem druckgrafischen Zyklus

Die Überschrift enthält schon fast eine Zusammenfassung des Werkes. Entstanden sind vor etwa 40 Jahren 26 Radierungen, die sich auf Wagners Mammutwerk beziehen, und um es gleich zu sagen: Es handelt dabei um Martina



Doch, wie du wuchsest, kannst du auch winzig und klein dich schaffen?

Wills Arbeit zum ersten Staatsexamen. Diese Bilder werden kombiniert mit den entsprechenden Leitmotiven, die das musikalische Gerüst der Komposition des "Rings" bilden und die Christian Spließ am Klavier vorstellt. So entsteht aus dem Gespinst von Bildern, Zitaten aus den Textbüchern und dem Erklingen der Motive ein intensiver, dennoch kurzweiliger Eindruck in ein großartiges, immer noch aktuelles und nie unumstrittenes Werk. Seien Sie gespannt auf die Sprache der Bilder im Zusammenhang mit der Musik - aber keine Angst, die Referentin hat nicht vor, die komplette Spieldauer der vier Musikdramen von ca. 16 Stunden auszukosten. Die Musik kommt häppchenweise - quasi in Pralinéform. Christian Spließ, Klavier; Martina Will, Vortrag -Eintritt frei

## Sonntag, 24.9.2023, 17.00 Uhr Sounds like a Trio "Ist es Klassik, ist es Jazz?"

Im Herbst 2020 machte das deutsch-niederländische Ensemble "Sounds like a Trio" (Arjen van El, Tenorund Baritonsaxophon – Apeldoorn/Niederlande; Michael Kotzian, Klavier – Solingen; Konstantin Wienstroer, Kontrabass – Neuss) mit dem Konzertprogramm "Ist es Klassik? Ist es Jazz?" auf sich aufmerksam. Ausgehend von Kompositionen von u.a. Chopin, Schubert, Debussy und Erik Satie verbindet das Trio diese Musik mit Stilelementen der Jazzmusik zu einem ungewöhnlichen Klangerlebnis.

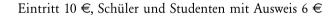




Foto Horst Bertling

#### Sonntag, 29.10.2023 15.00 Uhr Meisterwerke der spanischen Malerei vom 20. Jahrhundert bis in die Gegenwart: Picasso, Miró, Dalí, Barceló, Cabellut Prof. Dr. Helmut C. Jacobs

Anhand ausgewählter Beispiele der großen spanischen Maler und Malerinnen des 20. und 21. Jahrhunderts werden herausragende Meisterwerke vorgestellt:

von Joaquín Sorolla, Pablo Picasso, Joan Miró, Salvador Dalí sowie Miquel Barceló, der faszinierendste Gegenwartskünstler Spaniens. Auch die Malerinnen sollen den ihnen gebührenden Platz erhalten: Maruja Mallo oder Remedios Varo. Beeindruckend sind auch die Bilder von Lita Cabellut, die als Roma-Mädchen in Barcelona von einer Familie aufgenommen und erzogen worden ist, nach einem Besuch im Prado-Museum Malerin wurde und durch zahlreiche Ausstellungen sehr bekannt geworden ist.



Foto Frank Preuss

Prof. Dr. Helmut C. Jacobs fasziniert seine Zuhörer nicht nur mit seinen profunden Kenntnissen der spanischen Kunst und Kultur, sondern zieht sie auch als Akkordeonist in seinen Bann.

Eintritt 10 €, Schüler und Studenten mit Ausweis 6 €



## Gemeindeversammlung

#### Liebe Gemeinde,

wir laden Sie bzw. Euch recht herzlich ein zu einer Gemeindeversammlung, die am Sonntag, 24.9.2023, ab ca. 11.00 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst in unserer Friedenskirche stattfinden soll, ein.

#### Vorschlag zur Tagesordnung

- 1. Fusion zur Gesaamtgemeinde zusammen mit den Gemeinden Neumühl und Ruhrort/Beeck
- 2 Presbyteriumswahl 2024
- 3. Stand der Gemeindegebäude und Gebäudeplanung
- 4. Sonstiges

mit freundlichen Grüßen

Pfarrer Jens Dallmann

## Taufen

Taufen finden im Sonntagsgottesdienst statt. Sie möchten Ihr Kind taufen lassen? Bitte nehmen Sie telefonisch Kontakt auf mit Pfarrer Jens Dallmann (0203 36979703).

#### Gottesdienste

Datum	Zeit	Pfarrer	Besonderheiten		
Juli					
<ul><li>2.7. 9.30</li><li>4. So. n. Trinitatis</li></ul>		Lagoda	Abendmahl		
9.7. 9.30		Otten			
5. So. n. Tri	nitatis				
16.7. 9.30 6. So. n. Tris	nitatis	Dallmann	Taufe, anschließend Kirchencafé		
23.7. 9.30 7. So. n. Trii	nitatis	Dallmann	Taufen		
30.7. 11.00 8. So. n. Tri	nitatis	A. S. Will + Mittagessen	Langschläfergottesdienst		
12.00 August		Dallmann	Haustaufe		
6.8. 9.30 9. So. n. Tri	nitatis	Dallmann	Abendmahl		
3.8. 9.30 10. So. n. Tr	initatis	Dallmann	Begrüßung der neuen KonfirmandInnen		
20.8. 9.30 11. So. n. Tr	initatis	Otten			
27.8. 9.30 12. So. n. Tr	initatis	Dallmann	Taufe		
September					
3.9. 11.00 13. So. n. Tr	initatis	Dallmann	Begrüßung der neuen KiTa-Kinder		
10.9. 9.30 14. So. n. Tr	initatis	N.N.	Abendmahl		
17.9. 11.00 15. So. n. Tr	initatis	A. S. Will	Langschläfergottesdienst + Mittagessen		

19

Datum Zeit	Pfarrer	Besonderheiten	
24.9. 9.30 16. So. n. Trinitatis	Dallmann	anschließend Gemeindeversammlung	
Oktober			
1.10. 10.00 Erntedank	Dallmann	Familiengottesdienst Taufe, Kirchencafé	
8.10. 9.30 18. So. n. Trinitatis	Hüter	Abendmahl	
15.10. 9.30 19. So. n. Trinitatis	Dallmann		
22.10. 9.30 20. So. n. Trinitatis	Dallmann	Taufe	
29.10. 11.00 21. So. n. Trinitatis	A. S. Will	Langschläfergottesdienst + Mittagessen	
31.10. 18.00 Reformationstag	regionaler Reformationsgottesdienst im Gemeindezentrum Obermeiderich		

## Gruppen und Kreise

14.00 - 16.00 Uhr - Frauenabendkreis, am 1. Mo. im Monat

10.00 - 11.15 Uhr - Seniorinnensingkreis, am 1. + 3. Di. im Monat

Mittwoch

15.45 – 16.30 Uhr – Frauengymnastikkreis

Donnerstag

14.30 – 16.30 Uhr – Erzählcafé, 14-tägig, nächste Termine:

13. und 27. Juli, 10. und 24. August,

7. und 21. September, 5. und 20. Oktober

## Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung		
Juli			
Mittwoch, 5.7. 20.00 Uhr	2. Sommerliches Orgelkonzert Olga Zhukova, St. Petersburg "Baroquissimo!" Eintritt 10 €, Schüler und Studenten 6 €		
Mittwoch, 12.7. 20.00 Uhr	3. Sommerliches Orgelkonzert Leonie Deutschmann, Detmold "Himmelhoch jauchzend, zu Tode betrübt" – von den Affekten in der Orgelmusik Eintritt 10 €, Schüler und Studenten 6 €		
Mittwoch, 19.7. 20.00 Uhr	4. Sommerliches Orgelkonzert Paolo Oreni, Italien "Virtuose Orgelmusik aus vier Jahrhunderten" u.a. J. S. Bach und Improvisationen Eintritt 10 €, Schüler und Studenten 6 €		
Mittwoch, 26.7. 20.00 Uhr	5. Sommerliches Orgelkonzert Jiyoung Kim, Südkorea "Soli Deo Gloria" Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Böhm, Felix Mendelssohn und Johann Christian Heinrich Rinck Eintritt 10 €, Schüler und Studenten 6 €		
August			
Mittwoch, 2.8. 20.00 Uhr	6. Sommerliches Orgelkonzert Hagen Heinicke & Ekaterina Janina, Hannover "Sommer, Sonne, Hochzeit" Orgelmusik für 4 Hände und 4 Füße Eintritt 10 €, Schüler und Studenten 6 €		

Datum	Veranstaltung
September	
Sonntag, 10.9. 13.00 Uhr	Ausflug für Gemeindeglieder ab 60 J. "Bingo on Bord" Treffpunkt Friedenskirche 13.00 Uhr, 5 € pro Person, Anmeldung 0203 551920, 14.00–16.00 Uhr (U. Kelm)
Mittwoch, 20.9. 18.00 Uhr	Richard Wagners Ring des Nibelungen als Stimulus zu einem druckgrafischen Zyklus Martina Will, Vortrag; Christian Spließ, Klavier Eintritt frei
Samstag, 23.9. 10.00 Uhr	Herbstfest der KiTa Kindergarten Sterkrader Straße
Sonntag, 24.9. 11.00 Uhr	Gemeindeversammlung siehe auch Seite 16
17.00 Uhr	Sounds like a Trio "Ist es Klassik, ist es Jazz?" Eintritt 10 €, Schüler und Studenten mit Ausweis 6 €
Donnerstag, 28.9. 18.00 Uhr	Herbstkonzert der Musikschule Eintritt frei
Oktober	
Freitag, 6.10. 15.00 Uhr	Tauschtag für Brettspiele Information Edith Bauer 0203 554460
Mittwoch, 18.10. 18.00 Uhr	Gerechtigkeitsbilder Gerard Davids "Urteil des Cambyses" und seine Nachfolger Martina Will, Vortrag, Eintritt frei
Sonntag, 29.10. 15.00 Uhr	Meisterwerke der spanischen Malerei vom 20. Jahrhundert bis in die Gegenwart: Picasso, Miró, Dalí, Barceló, Cabellut Prof. Dr. Helmut C. Jacobs Eintritt 10 €, Schüler und Studenten mit Ausweis 6 €

## Gerechtigkeitsbilder

Bis heute kann man eine lange Tradition von Bildern feststellen, die Richter und Schöffen dazu ermahnen sollen, ihre Urteile unabhängig und gerecht zu

fällen. Bekannt sind zahlreiche Werke mit Darstellungen des jüngsten Gerichts und Szenen, in denen Menschen für ihre Missetaten bestraft werden. Ein frühes und spektakuläres Zeugnis für ein solches Gerechtigkeitsbild ist das Diptychon (1498) von Gerard David (1460-1523), das die Festnahme und Bestrafung (Enthäutung) des Richters Sisamnes auf Geheiß des Herrschers Cambyses auf zwei Tafeln zeigt. Auch von Rogier van der Weyden sind Gerechtigkeitsbilder bekannt, die bei der Zerstörung des alten Brüsseler Rathauses verbrannten, allerdings als Kopien auf Wandteppichen überliefert wurden. Und heute - im Duisburger Landgericht sind z. B. auf den Türen zum Schwurgerichtssaal Waage und (Henker-)Schwert abgebildet. Sie sind herzlich zum Vortrag am 18.10. um 18.00 Uhr eingeladen! mw



Gerard David: Das Urteil des Cambyses (1498), linke Tafel des Diptychons, Öl auf Holz, 202 x 172,8 cm

## Langschläfergottesdienste

Am 30.7., 17.9. und 29.10. möchten wir etwas Neues ausprobieren. Wie schon im letzten Gemeindebrief angekündigt möchten wir Sie bzw. Euch herzlich zu "Langschläfergottesdiensten" einladen. Diese beginnen um 11.00 Uhr mit der Feier des Gottesdienstes in der Kirche. Daran anschließen wird sich ein gemeinsames kostenloses Mittagessen in der Sakristei, das von fleißigen "Koch-Feen" der Gemeinde vorbereitet wird.

Eine Anmeldung bei unserm Küster ist nicht zwingend nötig, wäre aber wegen der Vorplanung ganz hilfreich.

Die Gemeindebrief-Redaktion wünscht guten Appetit!

mw

# Auf ein Wort ...



Liebe Gemeinde,

jedes Jahr beginnt ab Ende Mai die «Mission Beach Body». Der Auftrag an uns: Bis zum Sommer einen präsentablen Körper zu besitzen. Denn wer möchte sich nicht aufreizend am Rand des Schwimmbeckens räkeln, wer möchte nicht wohlwollende Blicke von Vorübergehenden ernten und mit Leichtigkeit ins Wasser gleiten wie eine Meerjungfrau oder ein Meermann. Auch in die schicke, elegante Sommermode passt man ja nur, wenn man sich für die «Mission Beach Body» stählt. Vorzugsweise dann natürlich bei einer großen Fitnesskette, die jetzt genau mit diese «Mission Beach Body» wirbt. Sie

suggeriert nicht nur, dass man sich Fitness leisten kann, sie bombardiert uns tausendfach an Plakatwänden, Zeitschriften, im Netz mit einer Botschaft: «Du musst schlank sein.» Sport ist bekanntlich gesund, die World Health Organization schreibt vor, dass es schon 120 Minuten in der Woche sein sollen. Pro Tag sich 30 Minuten zu bewegen, reiche eigentlich.

«Mission Beach Body» Missionierung im Auftrag der Gesundheit. Den eigenen Körper solange stählen bis aus dem unperfekten Lauch ein Arnold Schwarzenegger wird. Mit genügend Willen geht das schon.

Wir Menschen streben die Perfektion an. «Verzichten sollst du, sollst verzichten», lässt Goethe seinen Faust stöhnen. Um den besten Körper zu haben,



hegen und pflegen wir ihn. Unsummen fließen in die Abos von Fitness-Studios, Pulvern, Pillen und Tränken. Der eine schwört dabei auf Keto, der andere liebt Low-Carbs. Beide Ernährungsformen sollen angeblich gesund sein. Neu und verbessert: Die Wunderpille. Einmal pro Woche spritzen sorgt Ozempic für eine rasche Ab-

nahme. Und warum? Weil ein gesunder Körper nicht nur Gesundheit, sondern Anerkennung in der Gesellschaft verspricht. Wer würde zudem nicht auch gerne lange leben wollen? Während er sich um seinen Körper sorgt?

Und wir können das Leben verlängern, wenn wir nur alle gesünder leben wollen würden.

Aber können wir das denn? Unser Leben einfach so verlängern? Jesus ist da nicht der Ansicht im Matthäus-Evangelium 6, 25 ff - Luther 2017: «Ist nicht das Leben mehr als die Nahrung und der Leib mehr als die Kleidung? Seht die Vögel unter dem Himmel an: Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr denn nicht viel kostbarer als sie? Wer ist aber unter euch, der seiner Länge eine Elle zusetzen könnte, wie sehr er sich auch darum sorgt?» Wie sehr wir auch auch über die Gesundheit nachgrübeln, wie sehr wir uns darum sorgen, wieviele Kalorien dieser Schokoriegel nun hat, . . . unser Leben können wir nicht aktiv verlängern. Selbst, wenn wir mehrere Male die Woche zwei, drei, vier Stunden ins Fitness-Studio rennen, weil wir den «Beach Body» anstreben, heißt das noch lange nicht, dass wir länger leben werden. Zudem kann Fitness leicht in Sucht ausarten, kann die Gesundheit das wichtigste Ziel im Leben werden. Dagegen protestert Jesus allerdings und er betont - in der Übertragung der Volx-Bibel: «Euer wichtigstes Ziel sollte sein, dass Gottes Sache immer die größte Priorität in eurem Leben hat. Macht seine Sache zu eurer Sache, dann wird er euch auch alles Weitere geben, was ihr sonst so braucht.»

Gottes Sache soll die größte Priorität besitzen. Nicht die Frage, ob und wieviele Kilo ich noch verlieren muss, um zum Strand gehen zu können. Der Gott, der diese «Mission Beach Body» in Auftrag gab, ist kleinlich, berechenbar, pedantisch und nur am Geld interessiert. Fallen wir nicht aus seine Versprechungen herein.

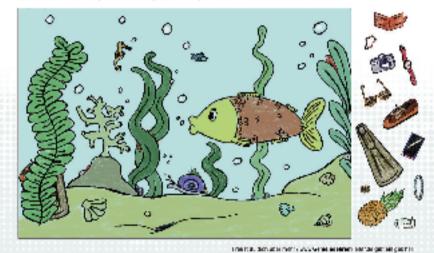
Christian Spließ

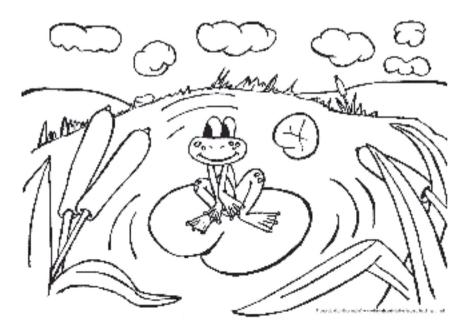


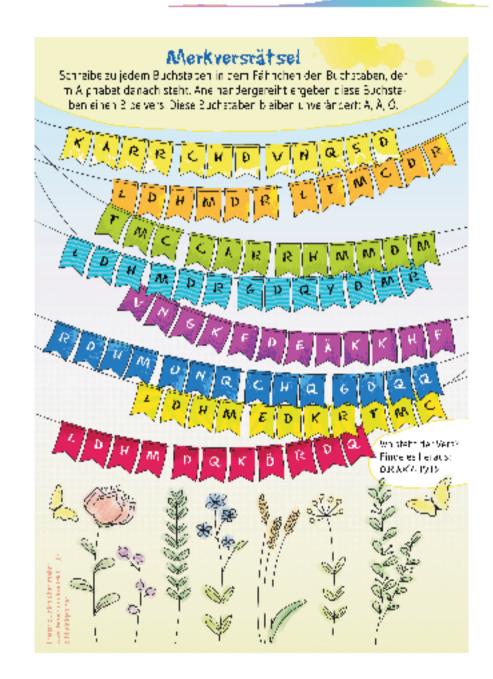
#### Was man alles unter Wasser finden kann!

Kinderseite

Versuche alle Oblekte, die rechts abgebildet sind, in diesem Unterwasserbild zu finden:





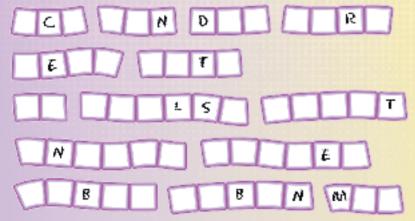


#### Ein Gebot von zehn

Đ	A	s	Ð	E.	υ	Þ	15
1	13	E.	τ	r	ŏ	G	5
C.	£	N	S	τ	E	0	E
Ħ	N	ì	E	D	t-	τ	15
6	E	c	ΛΛ	1-	٠	τ	E
N	В	₩	Ś	ε	В	0	υ
1	E	τ	н	Ą	В	E	Ŋ
В	N	τ	15	R	E	н	A

Schreibe nier auf, welches Gehot das is la

In diesem Bertrack sind die 14 Worte eines Gebotes verstexkt, lesbar in allen erdenkbaren Richtungen. Sind alle gefunden, ergeben die übrig gebliebener Buchstatten, der Beihe nach gelesen, den Namen des Gebotes



he and address melt / eva tieme ndebrief et et graf e ngeomer

#### getauft wurden

Karina Wroblewski, Lisa-Lee Asmus, Emilia Czerwonka

#### konfirmiert wurden

Lisa-Lee Asmus, Yasmin Berger, Zoe-Haily Herhammer, Chris Muaya Ngimbi, Jadon Louis Nietsche, Celvin Lennox Noetzel und Leona Marie Sablowski

#### beerdigt wurden

Christa Baadsch (68 Jahre), Sabine Wolsing (48 Jahre), Renate Straßburger (76 Jahre), Klaus-Dieter Schreiber (77 Jahre), Michael Tornow (51 Jahre), Günter Nennstiel (65 Jahre), Karl Heinz Götz (74 Jahre), Dagmar Herhammer (94 Jahre)



## Adressen

Pfarrer Jens Dallmann

Bleekstraße 4, Tel.: 36979703

Friedenskirche

Duisburger Straße 174

Ev. Gemeindeamt

Am Burgacker 14-16, Tel.: 2951-0

Küster Uwe Kelm

Tel.: 551920

od. 0151 46287358

Friedhofsangelegenheiten:

Evangelischer Friedhof Hamborn

Uwe Kelm

Tel.: 551920 (außer freitags)

Ev. Kindergarten

Sterkrader Straße 14, Tel.: 547622

Ev. Sozialstation Duisburg-Nord Bonhoefferstraße 6, Tel.: 591407

Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-,

Ehe- und Lebensfragen

Duisburger Straße 172, Tel.: 990690

Telefonseelsorge Duisburg
Tel.: 0800 1110111 und 0800 1110222

Bank für Kirche und Diakonie e.G. -**KD-Bank** 

IBAN: DE46 3506 0190 1010 1010 14

www.friedenskirche-hamborn.de

facebook: Evangelische Kirchengemeinde

Hamborn